

Funkarmbanduhr



Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Funkarmbanduhr dient zum Ablesen der genauen Zeit. Sie zeigt nach Empfang des relevanten Zeitsignals immer die exakte Zeit.

Dieses Produkt ist gegen Spritzwasser geschützt. Dennoch ist die Uhr vor Kontakt mit Wasser zu schützen. Die Uhr ist für den allgemeinen täglichen Gebrauch bestimmt und darf nicht unter Bedingungen verwendet werden, bei denen Wasserdruck und Temperaturen erheblich variieren.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zur Beschädigung dieses Produktes und kann mit weiteren Gefahren verbunden sein. Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden. Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu befolgen.

Lieferumfang

- Funkarmbanduhr
- Bedienungsanleitung

Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie.

- Das Produkt darf nicht verändert oder umgebaut werden, sonst erlischt nicht nur die Zulassung (CE), sondern auch die Garantie/Gewährleistung.
- Die Funkuhr darf nicht extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, intensiver Vibration oder schwerer mechanischer Beanspruchung ausgesetzt werden.
- Das Produkt ist kein Kinderspielzeug und sollte außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden!
- Lassen Sie niemals Verpackungsmaterial unachtsam herumliegen. Plastikfolien/Taschen usw. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden, es besteht Erstickengefahr.
- Vermeiden Sie, dass die Uhr nass wird.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine magnetischen oder elektromagnetischen Störquellen sowie Wärmequellen in direkter Nähe des Produkts befinden.
- Wartungs-, Anpassungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft bzw. einer Fachwerkstatt durchgeführt werden.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an unseren technischen Kundendienst oder andere Fachleute.

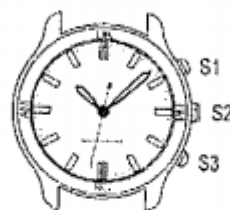
Batteriehinweise

- Batterien gehören nicht in Kinderhände.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polung (Plus/+ und Minus/- beachten).

- Lassen Sie die Batterie nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt wird.
- Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.
- Ausgetauschte oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Achten Sie darauf, dass die Batterie nicht kurzgeschlossen, zerlegt oder ins Feuer geworfen wird. Es besteht Explosionsgefahr!
- Herkömmliche Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Laden Sie ausschließlich dafür vorgesehene wiederaufladbare Akkus, verwenden Sie ein geeignetes Ladegerät.
- Bei längerem Nichtgebrauch (z.B. bei Lagerung) entnehmen Sie die eingelegte Batterie. Bei Überalterung besteht andernfalls die Gefahr, dass die Batterie ausläuft, was Schäden am Produkt verursacht, Verlust von Garantie/Gewährleistung!
- Für die umweltgerechte Entsorgung von Batterien und Akkus lesen Sie bitte das Kapitel „Entsorgung“.

Produkt im Überblick

- S1: Taste
- S2: Krone (ziehen, drehen)
- S3: Taste



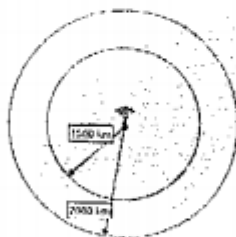
Was ist DCF?

Das DCF-Signal ist ein codiertes Funksignal, das die Zeitinformationen der Cäsium-Atom-Uhr der Physikalisch-Technischen Anstalt in Braunschweig enthält.

Diese Atomuhr ist so präzise, dass theoretisch erst in einer Million Jahren eine Gangabweichung von +/- 1 Sekunde möglich ist. Dabei handelt es sich um ein Signal, das von einem Sender in Mainflingen (nahe Frankfurt am Main) ausgesendet wird.

Das DCF-Signal beinhaltet unter anderem die genaue Uhrzeit und das Datum. Das manuelle Einstellen der Uhrzeit (z.B. beim Wechsel von Winter auf Sommerzeit) entfällt daher.

Das DCF-Signal hat eine Reichweite von bis zu 1500 km, bei idealen Empfangsbedingungen sogar bis zu 2000 km. Uhren mit einem eingebauten DCF-Empfänger (Funk-Uhren) können innerhalb dieses Sendebereiches das DCF-Signal empfangen und decodieren. Der Empfang des DCF-Signals ist ähnlich wie der Rundfunkempfang stark vom Ort und der Lage, sowie von Störsignalen, die z.B. von Computern, Fernsehgeräten oder Mikrowellenherden ausgehen können abhängig. Ein weiterer Grund für schlechten Empfang können Wände mit Stahlbeton sein, die das DCF-Signal abschwächen.



Inbetriebnahme

Schlafmodus

Das Produkt kann sich im Auslieferungszustand im sogenannten Schlafmodus befinden. Alle Zeiger stehen still. Die Uhrzeit wird intern weiterhin aktualisiert.

Um den Schlafmodus zu deaktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Ziehen Sie leicht an der Krone „S2“, bis ein leichtes Klicken zu hören ist.
- Drücken Sie die Krone „S2“ wieder rein, bis ein leichtes Klicken zu hören ist. Die Uhrzeiger drehen sich schnell, bis die aktuelle Uhrzeit erreicht ist.
- Warten Sie so lange, bis die Uhr im normalen Tempo läuft.

Wenn Sie die Uhr für eine längere Zeit nicht benutzen (z.B. eine Woche oder länger), können Sie die Uhr in den Schlafmodus versetzen, um die Batterie zu schonen. Ziehen Sie hierzu die Krone „S2“ vorsichtig, bis ein leichtes Klicken zu hören ist. Alle Zeiger bleiben stehen.



Drücken Sie keine Taste, während der Sekundenzeiger sich schnell oder gar nicht dreht.

Empfangen des Funksignals

- Lassen Sie Ihre Uhr die ersten 24 bis 48 Stunden nach dem Erwerb in der Nähe eines Fensters liegen, damit das Funksignal besser empfangen werden kann.
- Legen Sie die Uhr flach und kopfüber auf eine ebene, nicht-metallische Fläche. Stecken Sie zwischen Gehäuserückseite und Armband ein nicht-metallisches Material, wie zum Beispiel ein kleines Handtuch oder eine kleine Rolle Papier.



Die Uhr versucht regelmäßig um ca. 3:00 Uhr (nachts) ein Funksignal zu empfangen und die Uhrzeit zu synchronisieren. Wenn zu diesen Zeiten kein Funksignal empfangen wird, läuft die Uhr trotzdem normal weiter.

Wenn Sie die Uhrzeit direkt mit einem Funksignal synchronisieren wollen, aktivieren Sie die Suche manuell:

- Halten Sie die Taste „S1“ für ca. sechs Sekunden gedrückt, bis der Sekundenzähler stoppt.
- Die Uhr versucht das Funksignal zu empfangen. Nachdem die Uhr das Funksignal korrekt empfangen hat, dreht sich der Sekundenzähler erst schnell und dann wieder normal. Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt.

Wenn nach ca. 20 Minuten noch kein Funksignal empfangen wurde, läuft die Uhr normal weiter.

Überprüfen ob ein Funksignal empfangen wurde

Drücken Sie kurz die Taste „S1“. Der Sekundenzeiger dreht sich schneller. Anhand der Position, in der der Sekundenzeiger stehen bleibt, können Sie feststellen, ob das Funksignal korrekt empfangen wurde:

- Sekundenzeiger auf 12:00 Uhr: Funksignal korrekt empfangen.
- Sekundenzeiger auf 6:00 Uhr: Funksignal nicht korrekt empfangen.

Nach kurzer Zeit (ca. 30 Sekunden) dreht sich der Sekundenzeiger wieder normal weiter.



Drücken Sie keine Taste, während sich der Sekundenzeiger schnell oder gar nicht dreht.

Anzeige AM / PM


Drücken Sie kurz die Taste „S3“. Der Sekundenzeiger dreht sich schneller. Anhand der Position, in der der Sekundenzeiger stehen bleibt, können Sie sehen ob die aktuelle Uhrzeit AM (Ante Meridiem/vor 12:00 Uhr) oder PM (Post Meridiem/nach 12:00 Uhr) ist:

- Sekundenzeiger auf 9:00 Uhr: die angezeigte Uhrzeit ist AM.
- Sekundenzeiger auf 3:00 Uhr: die angezeigte Uhrzeit ist PM.

Uhr auf Werkseinstellungen zurücksetzen

- Warten Sie, bis der Sekundenzeiger auf 12:00 Uhr steht.

- Ziehen Sie unverzüglich, aber vorsichtig, die Krone „S2“ heraus, bis ein leichtes Klicken zu hören ist.
- Stellen Sie alle Uhrzeiger, mittels Drehens an der Krone „S2“, auf 12:00 Uhr.
- Halten Sie nun die Taste „S3“ fünfzehn Sekunden lang gedrückt.
- Drücken Sie die Krone „S2“, bis ein leichtes Klicken zu hören ist.
- Legen Sie Ihre Uhr in der Nähe eines Fensters, um ein Funksignal zu empfangen.

 Sobald ein Funksignal empfangen worden ist, drehen sich die Uhrzeiger auf die korrekte Uhrzeit. Wenn nach ca. 20 Minuten noch kein Funksignal empfangen wurde, läuft die Uhr normal weiter.

Nachdem das Funksignal empfangen worden ist, können Sie die Zeitzone einstellen (siehe Abschnitt „Zeitzone“).

Uhrzeiger zurücksetzen

Die Uhr nutzt den Sekundenzeiger zur Anzeige verschiedener Funktionen und Einstellungen. Im Laufe der Zeit kann sich die Genauigkeit der Position des Sekundenzeigers verstellen. Überprüfen der Genauigkeit der Position des Sekundenzeigers:

- Drücken Sie kurzzeitig die Taste „S1“.
- Überprüfen Sie, ob der Sekundenzeiger bei 6:00 oder 12:00 Uhr stehen bleibt (+/- einer halben Sekunde Toleranz).

Sollte der Sekundenzeiger nicht bei 6:00 oder 12:00 Uhr stehen bleiben, setzen Sie die Uhrzeiger zurück:


- Warten Sie, bis der Sekundenzeiger auf 12:00 Uhr steht.
- Ziehen Sie unverzüglich, aber vorsichtig, die Krone „S2“ heraus, bis ein leichtes Klicken zu hören ist.
- Stellen Sie alle Uhrzeiger durch Drehen der Krone „S2“ auf 12:00 Uhr.
- Halten Sie nun die Taste „S1“ fünf Sekunden lang gedrückt.
- Drücken Sie die Krone „S2“, bis ein leichtes Klicken zu hören ist.

Die Uhrzeiger drehen sich schnell bis die aktuelle Uhrzeit wieder erreicht ist.

Zeitzone

Eingestellte Zeitzone überprüfen

- Halten Sie die Taste „S3“ für ca. drei Sekunden gedrückt. Der Sekundenzeiger dreht sich auf 12:00 Uhr und bleibt dort ca. zwei Sekunden lang stehen, bevor er sich schnell weiterdreht. Anschließend dreht er sich bis zu der Position, die der aktuell eingestellten Zeitzone entspricht. Die entsprechende Zuordnung entnehmen Sie der folgenden Zeitzone-Tabelle.

 Sollte der Sekundenzeiger nicht exakt auf 12:00 Uhr stehen bleiben, während Sie die Taste „S3“ gedrückt halten, dann sind die Uhrzeiger verstellt. Setzen Sie die Uhrzeiger zurück (siehe Abschnitt „Uhrzeiger zurücksetzen“)

Zeitzone-Tabelle

GMT	Zeitzone	Position des Sekundenzeigers
0	London	00:00:00
+1	Berlin, Paris, Madrid	00:00:05
+2	Istanbul	00:00:06

GMT	Zeitzone	Position des Sekundenzeigers
0	London	00:00:00
-1	Kap Verde	00:00:59
-2	Mittelatlantik	00:00:58

+3	Moskau	00:00:07
+4	Abu Dhabi	00:00:08
+5	Islamabad	00:00:09
+6	Dhaka	00:00:10
+7	Bangkok	00:00:11
+8	Peking, Hong Kong	00:00:12
+9	Tokyo, Seoul	00:00:20
+10	Sydney	00:00:21
+11	Guam	00:00:22
+12	Neuseeland	00:00:23

-3	Grönland	00:00:57
-4	Santiago	00:00:56
-5	USA (EST)	00:00:55
-6	USA (CST)	00:00:50
-7	USA (MST)	00:00:40
-8	USA (PST)	00:00:35
-9	Alaska	00:00:29
-10	Hawaii	00:00:28
-11	Samoa	00:00:27
-12	Kwajalein	00:00:26

Spalte GMT (Greenwich Mean Time): Abweichung in Stunden von der Zeit am nullten Längengrad. Ausgehend von diesem Längengrad werden die Zeitzonen definiert.

Zeitzone ändern

Wenn Sie in eine andere Zeitzone reisen, müssen Sie die entsprechende Zeitzone an der Uhr einstellen.

- Halten Sie die Taste „S3“ für ca. drei Sekunden gedrückt. Der Sekundenzeiger dreht sich auf 12:00 Uhr und bleibt dort ca. zwei Sekunden lang stehen. Anschließend dreht er sich bis zu der Position, die der aktuell eingestellten Zeitzone entspricht. Die entsprechende Zuordnung entnehmen Sie der folgenden Zeitzonen-Tabelle.
- Drücken Sie kurz die Taste „S1“ so oft, bis der Sekundenzeiger auf der Position steht, die der Angabe in der Zeitzonen-Tabelle entspricht.
- Drücken Sie die Taste „S3“, um diese Einstellung zu speichern.



Nachdem die Zeitzone geändert wurde, dreht sich der Sekundenzeiger auf 3:00 Uhr oder 9:00 Uhr und bleibt dort stehen. Danach drehen sich alle Uhrzeiger schnell auf die aktuelle Uhrzeit der neuen Zeitzone. Anschließend kann es bis zu 40 Minuten dauern, bis die Uhr wieder normal läuft.

Batteriewechsel



Der Batteriewechsel sollte nur von einem Fachmann (Uhrmacher) vorgenommen werden. Dieser besitzt das entsprechende Wissen sowie das entsprechende Werkzeug, welches bei einem Batteriewechsel benötigt wird.



Nach dem Batteriewechsel müssen Sie die Uhr auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Wartung und Pflege

Reinigen Sie das Produkt mit einem weichen, sauberen und trockenen Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien, dadurch kann das Gehäuse beschädigt werden (Verfärbungen). Für stärkere Verschmutzungen der Uhr kann das Tuch leicht mit lauwarmen Wasser angefeuchtet werden. Reinigen Sie die Uhr sehr vorsichtig, andernfalls sind

Kratzspuren möglich. Drücken Sie nicht zu stark auf die Glasfront, dies kann zu einem Bruch führen.

Entsorgung



Allgemein

Geräte, die mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sie sind verpflichtet, solche Elektro- und Elektronik-Altgeräte separat zu entsorgen.

Informieren Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde über die Möglichkeiten der getrennten Entsorgung. Mit der getrennten Entsorgung führen Sie die Altgeräte dem Recycling oder anderen Formen der Wiederverwertung zu. Sie helfen damit zu vermeiden, dass unter Umständen belastende Stoffe in die Umwelt gelangen.



Batterien und Akkus

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien/Akkus verpflichtet.

Eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf der Batterie/Akku z.B. unter den links abgebildeten Mülltonnen-Symbolen).



Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Fehlersuche

Die Uhr empfängt kein Funksignal

Folgende Gründe können dafür verantwortlich sein:

- Sie befinden sich nicht in Reichweite eines entsprechenden Funksignals.
- Sie befinden sich in einem Gebäude mit schlechtem Empfang.
- Metallische Objekte können das Funksignal stören.

In der Nähe befindliche elektrische Geräte können das Funksignal stören.

Der Minutenzeiger ist korrekt, der Stundenzeiger ist nicht korrekt

Die Uhr ist auf eine falsche Zeitzone eingestellt.

Stellen Sie die korrekte Zeitzone ein (siehe Abschnitt „Zeitzone einstellen“).

Der Minuten- und Stundenanzeiger sind nicht korrekt

Sollten der Minuten- und Stundenanzeiger Ihnen die falsche Zeit anzeigen, dann müssen Sie die Uhr zurücksetzen (siehe Abschnitt „Uhr auf Werkseinstellungen zurücksetzen“).

Technische Daten

Spannungsversorgung:3V/DC Knopfzelle (Typ: CR1620)

Durchmesser:ca. 40 mm

Höhe (Gehäuse):ca. 11 mm

Gewicht:ca. 40 Gramm (inkl. Batterie)